

FB09 | 24.06.2021

Teaching Diversity - Diversity in Teaching

DAAD bewilligt deutsch-indonesisches Projekt im Rahmen der Förderlinie "Hochschuldialog mit der islamischen Welt"



Antragstellerinnen Prof. Dr. Juliane Stude und Kordula Schulze (beide WWU) sowie Mitantragstellerin Dr. Widyastuti Purbani (Graduate School / UNY)

© Juliane Stude

"Teaching Diversity - Diversity in Teaching" (TDDT) heißt ein deutsch-indonesisches didaktisches Projekt, das der DAAD im Rahmen seiner Förderlinie "Hochschuldialog mit der islamischen Welt" unterstützt. Antragstellerinnen sind Prof. Dr. Juliane Stude sowie Kordula Schulze vom Germanistischen Institut der WWU Münster sowie Dr. Widyastuti Purbani, die Prorektorin der Graduate School an der Yogyakarta State University in Indonesien.

Angesichts gestiegener kultureller, sprachlicher und religiöser Pluralität in Deutschland und Indonesien stehen beide Gesellschaften vor der dringlichen Herausforderung, Wege des Umgangs mit Diversität zu finden. Die Kooperation zwischen

dem Germanistischen Institut und der Graduate School der Yogyakarta State University adressiert einen transkulturellen Hochschuldialog zu der Frage, wie diversitätsbewusste Lehr-Lern-Kulturen im Bereich Sprache in beiden Ländern vorangetrieben werden können. Als Voraussetzung für einen offenen Islamdialog kommt, so eruiert es das Projekt, Bildungskontexten eine Schlüsselfunktion für den Aufbau von Sensibilität für Kultur, Sprache und Religion zu. Der nun vom DAAD geförderte Wissenschaftsdialog reflektiert die kulturspezifischen Zugänge zu sprachlichen Lehr-Lernprozessen. Die Unterstützung von Studierenden und young researchers sowie der Ausbau von Vernetzungsstrukturen zwischen Hochschule, Schule und regionalen Bildungspartnern sind Ziel des Projekts.

Bei der digitalen Auftaktveranstaltung stand die Bedeutung von Kinderliteratur für die Weiterentwicklung des Konzepts der "Literacy Education" in pluralen Gesellschaften im Fokus. Es wurden Chancen und Herausforderungen im Bereich einer sogenannten *Critical Literacy Education* diskutiert. Eine Eröffnungsveranstaltung mit *Multiprofessional Round Table* ist nach dem Abflauen der Pandemie in Präsenz geplant.

Mehr Informationen zu diesem Projekt und zu anderen internationalen Kooperationen des Fachbereichs finden sich regelmäßig im Larger Picture-Newsletter der WWU. Die aktuelle Ausgabe können Sie [hier](#) einsehen.

[📍 Germanistisches Institut](#)

[GREMIENTERMINE](#)
[STELLENAUSSCHREIBUNGEN](#)
[VERANSTALTUNGEN](#)
[CALLS FOR PAPERS](#)
[NEUERSCHEINUNGEN](#)
[VIDEOS](#)
[MEDIENRESONANZ](#)
[NEWSARCHIV](#)
[2022](#)
[2021](#)
[2020](#)
[nach oben](#)

KONTAKT

Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Fachbereich 09 Philologie
Schlaunstraße 2 (Besucher: Rosenstraße 9)
48143 Münster

Tel: +49 251 83-29821
Fax: +49 251 83-29939
dekanat.fb.philologie@uni-muenster.de

TOP-LINKS

IVV1 - Geisteswissenschaften
WWU IT
Fachbereichsbibliotheken
Uni-Bibliothek (ULB)
Prüfungsämter
Studierendensekretariat
Stellenausschreibungen

wissen.leben